

Startklar für die Telematik

➤ To-Do-Liste für Pflegedienste

Als Experten für Digitalisierung in der Pflege bieten wir Ihnen effektive Hilfestellung bei der TI-Anbindung Ihrer Einrichtung. Diese To-Do-Liste hilft Ihnen, alle notwendigen Schritte in der richtigen Reihenfolge durchzuführen, damit Ihr Pflegedienst zeitnah an die TI angebunden werden kann.

1. Bedarf übermitteln:

Bestellen Sie Ihre Kartenterminals und die TI Anbindung (TI Gateway und Highspeed Konnektor) über den TI-Shop von euregon: ti.euregon.de.

Sie haben Fragen? Dann wenden Sie sich gerne an unseren Vertriebsinnendienst per E-Mail an vertrieb-ti@euregon.de oder telefonisch unter 0821-79083-621.

Noch schneller geht's über den QR Code



2. eHBA beantragen

Sie benötigen einen elektronischen Heilberufsausweis (eHBA) je IK. Um Ihren eHBA zu beantragen, tragen Sie sich zunächst in das [elektronische Gesundheitsberuferegister \(eGBR\)](#) ein und reichen die zur Legitimation erforderlichen Unterlagen ein.

Noch schneller geht's über den QR Code



3. SMC-B Card beantragen

Nachdem Sie den eHBA erhalten haben, beantragen Sie die SMC-B Card („Security Module Card Typ B“). Damit authentifizieren Sie sich als zur Teilnahme an der TI befugte Einrichtung über Ihr Kartenlesegerät. Die SMC-B können Sie hier beantragen <https://www.d-trust.net/de/loesungen/smc-b>

Noch schneller geht's über den QR Code



4. Anbindung durch euregon

Nun erfolgt die Anbindung an das [TI-Gateway](#) über den Zugangsdienst im Rechenzentrum.

Noch schneller geht's über den QR Code



5. Förderung beantragen

Für die Anbindung an die Telematikinfrastruktur werden Pflegediensten Zuschüsse gewährt. Förderfähig ist jede Pflegeeinrichtung mit eigenem Versorgungsvertrag. Ihre Förderung können Sie hier beantragen: <https://antraege.gkv-spitzenverband.de>

Noch schneller geht's über den QR Code



Achtung: Die Antragsstellung ist erst möglich, wenn Sie an die TI angebunden sind.

➤ Warum „TI as a Service“?

Die bislang für die Pflege vorgesehene Standardkonfiguration mit lokalem Konnektor ist wartungsintensiv, komplex und setzt IT-Kompetenz voraus. Hinzu kommt: Der Konnektor muss in einem separat gesicherten Raum stehen und per LAN-Kabel angeschlossen sein. Und: **Was tun bei einem Ausfall?** Diese Hürden umgehen Sie mit der von uns angebotenen „TI as a Service“-Variante.

➤ KIM – Kommunikation im Medizinwesen

Sobald Ihr Pflegedienst an die Telematikinfrastruktur angeschlossen ist, können Sie die KIM (Kommunikation im Medizinwesen) nutzen. Sie ermöglicht eine sichere und standardisierte elektronische Kommunikation zwischen den verschiedenen Institutionen und Leistungserbringern im Gesundheitswesen, wie zum Beispiel Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Apotheken und Krankenkassen. Mit Hilfe der KIM können beispielsweise Verordnungsanträge, Medikationsbestellungen oder Vitalwerte schnell und effizient übermittelt werden. Die Informationen werden dabei verschlüsselt und über eine geschützte Verbindung übertragen.

KIM-Postfächer:

Für Leistungserbringer ist die Nutzung eines KIM-(Organisations-) Postfachs im Rahmen der TI verpflichtend. Alternativ haben Sie für die Einrichtung Ihrer KIM-Postfächer drei Optionen: die Subdomain-Variante, die Wunschdomain-Variante oder die Variante Wunsch-Domain inkl. Subdomain.

Beispiele:

- Organisationspostfach:@euregon.kim.telematik
(z.B. pflegedienstmusermannsburg@euregon.kim.telematik)
- Alternative 1: Subdomain:@institutionsname.euregon.kim.telematik
(z.B. pdspandau@caritas-berlin.euregon.kim.telematik)
- Alternative 2: Wunschdomain:@institutionsname.kim.telematik
(z.B. pdbaerenkeller@diakoniaugsburg.kim.telematik)
- Alternative 3: Wunschdomain inkl. Subdomain:
.....@einrichtungsname.institutionsname.euregon.kim.telematik
(z.B. max.muster@pdreinickendorf.caritas-berlin.kim.telematik)

➤ Zuschüsse für die TI-Anbindung

Für die Anbindung an die Telematikinfrastruktur werden Pflegediensten Zuschüsse gewährt. Diese können Sie hier beantragen:

<https://antraege.gkv-spitzenverband.de/>

Noch schneller geht's über den QR Code



Achtung: Die Antragsstellung ist erst möglich, wenn Sie an die TI angebunden sind.